



Weitere Informationen



S. Krieg | RPT

Umsetzungsstand

[Umsetzungsstand](#)



fotomek - stock.adobe.com

Interkommunale Kooperation

[Interkommunale Kooperation](#)



PiyawatNandeenopari - stock.adobe.com

Förderung

[Förderung](#)



BaF

Scrollytelling

und

[Weitere Informationen](#)

[Scrollytelling](#)

Fachplan Landesweiter Biotopverbund - Planungsteil
Gewässerlandschaften



LUBW

Zur Barrierefreiheit: Bild zeigt Fachplan Landesweiter Biotopverbund - Gewässerlandschaften u Wildtierkorridore für das Gebiet Forst Sigmaringen, Krauchenwies und Mengen

Der Biotopverbund ist das Netzwerk der Natur. Lebensräume von Tieren und Pflanzen sind miteinander vernetzt, sodass diese wandern und sich genetisch austauschen können. Die Verbindungen der Lebensgemeinschaften sind zu bewahren und wo möglich funktionsfähige ökologische Wechselbeziehungen wiederherzustellen. So kann die biologische Vielfalt und damit auch unsere Lebensgrundlage erhalten werden.

Für die spezifischen Belange des Biotopverbundes an und in Gewässern hat das Land Baden-Württemberg die landesweite Planungsgrundlage Fachplan Gewässerlandschaften erarbeitet. Dieser dient der strukturellen Verbesserung und der Vernetzung der Lebensräume im und am Gewässer und der Sicherung und Neuentwicklung der Aue. Im Fokus stehen dabei alle Gewässer, auch kleine Gewässer wie Oberläufe von Fließgewässern, Quellbereiche soweit ein Fließgewässer anschließt, oder Grabensysteme, etc.. Der Fachplan Landesweiter Biotopverbund besteht somit aus den drei Teilplanungen Gewässerlandschaften, Offenland sowie den Generalwildwegeplan für die Wildtierkorridore.

Der Fachplan Gewässerlandschaften ergänzt die Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme nach Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), sowie die Landesstudie Gewässerökologie und ggf. vorhandene Gewässerentwicklungspläne. Synergien zwischen der Umsetzung des Biotopverbunds und der Umsetzung der WRRL sollen genutzt werden.

Im Zuge des Umsetzungsschwerpunktes des Landes zum Biotopverbund werden kommunale Biotopverbundplanungen erstellt. Die Biotopverbundbotschafter*innen der Landschaftserhaltungsverbände der Landkreise unterstützen dabei die Kommunen bei der Biotopverbund-Planung sowie -Umsetzung und beraten diese zu Fördermöglichkeiten von Maßnahmen des Biotopverbunds. Kontaktadressen der Biotopverbundbotschafter*innen des zuständigen Landschaftserhaltungsverbandes erhalten Sie bei der [Geschäftsstelle der Landschaftserhaltungsverbände](#).

Weiterführende Informationen zum Landesweiten Biotopverbund

[Internetseite der LUBW](#) und des [Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg](#).

[Eine Kartendarstellung zum Landesweiten Biotopverbund](#) bietet der Daten- und Kartendienst der LUBW.

Der [Fachplan Gewässerlandschaften](#) kann im Daten- und Kartendienst der LUBW heruntergeladen werden.

Im [Publikationsdienst der LUBW](#) finden Sie darüber hinaus zahlreiche Publikationen zum Biotopverbund.

Fragen zum Biotopverbund können Sie auch per E-Mail richten an: biotopverbund@lubw.bwl.de



WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH

Was muss am Gewässer alles getan werden und wie werden Gewässer richtig gepflegt? Die WBW Fortbildungsgesellschaft hat alle wichtigen Informationen hierzu zusammengetragen und bereitgestellt. Außerdem findet man auf der Homepage alles zum Thema Gewässerpädagogik.

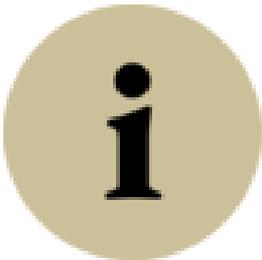
<https://wbw-fortbildung.de/>



Vitale Gewässer in Baden-Württemberg

Der Schutz, die Erhaltung und Wiederherstellung vitaler Gewässer ist ein zentraler Beitrag zur Daseinsvorsorge – die Initiative „Vitale Gewässer in Baden-Württemberg“ erklärt weshalb:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/wasser/fachtagungen>



Kein Stuss am Fluss

Das Motto „Kein Stuss am Fluss“ regt zu gemeinsamen Anstrengungen an, Rücksicht auf Natur und Anwohnende zu nehmen. Die Projektwebsite gibt praktische Handlungsempfehlungen mit auf den Weg, wie „Stuss am Fluss“ erfolgreich vermieden werden kann:

<https://amfluss-bw.de/>



Blaues Gut

Möchten Sie wissen, wo in Baden-Württemberg weitere Gewässer revitalisiert wurden und wie und wo es sich lohnt, die heimischen Gewässer zu erleben? Darüber hinaus gibt es Hilfestellungen, wie Maßnahmen zur Verbesserung des Gewässers erfolgreich realisiert werden können:

<https://blauesgut.de/>